

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für
Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung**

am Dienstag, dem 27.06.2023

**im Lehrsaal in der Feuer- und Rettungswache, Färberstr. 105 -
107, 24534 Neumünster**

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Ratsherr

Herr Claus-Rudolf Johna

stellvertretende/-r Ausschussvorsitzende/-r

Ratsherr

Herr Jürgen Böckenhauer

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Wiebke Diehlmann

Herr Dirk-Justus Hentschel

Herr Andreas Preuß

Herr Mirko Sieksmeyer

Herr Manfred Zielke

bürgerschaftliches Mitglied

Herr Niklas Heesch

Herr Dr. Klaus-Peter Jürgens

Herr Gerhard Lassen

Herr Volker Matthiensen

Herr Bernhard Radomski

Herr Holger Steffen

Außerdem anwesend

Ratsfrau

Frau Sarah Conradt

Ratsfrau

Frau Ulrike Göking

Stadtbrandmeister

Herr Heiko Kaack

Ratsherr

Herr Carsten Schnittcher

Ortswehrführer Tungendorf-Stadt

Herr Thomas Dettmann

Ortswehrführer Wittorf

Herr Michael Thomasen

stv. Ortswehrführer Wittorf

Herr Nils Dettmann

Von der Verwaltung

Erster Stadtrat

Herr Michael Knapp

Fachdienstleiter 37

Herr Marc Kutyniok

stv. Fachdienstleiter 37

Herr Jan Heitmann

Abteilungsleiter 32.3

Herr Stephan Lenz

Entschuldigt:

Von der Verwaltung

Abteilungsleiter 37.1

Herr Bernd Schümann

Fachdienstleiter 32

Herr Udo Wachholz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Verpflichtung der bürgerschaftlichen Mitglieder
3.	Tagesordnung
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2023
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
7.	Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2023 Vorlage: 0036/2023/DS
8.	Dringliche Vorlagen
9.	Mitteilungen
9.1.	Sachstände zu den Feuerwehrgerätehäusern Tungendorf und Wittorf
10.	Verschiedenes
.	

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Zu Beginn der Ausschusssitzung bittet Herr Johna um eine Schweigeminute zum Gedenken an die beiden in St. Augustin verstorbenen Feuerwehrangehörigen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Johna eröffnet im Anschluss daran um 17:30 die Sitzung des Ausschusses. Er begrüßt alle Ausschussmitglieder/in, den ersten Stadtrat Michael Knapp, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Stadtbrandmeister Kaack, sowie alle weiteren Gäste.

Der Ausschussvorsitzende Herr Johna bedankt sich bei Herrn Lassen für sein bisheriges Engagement als Ausschussvorsitzender, die geleistete Arbeit und für die Bereitschaft auch weiterhin als bürgerschaftliches Mitglied dem Ausschuss beizuwohnen.

Der Ausschussvorsitzende macht deutlich, dass der neue Ausschuss Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung die Themen aus dem Bereich Feuerwehr / Rettungsdienst / Katastrophenschutz behandelt, ferner noch das Themengebiet des Fachdienstes 32 umfasst. Des Weiteren hat der Ausschussvorsitzende mit Verwunderung festgestellt, dass der Hauptausschuss zum Polizeibeirat am 04.07.2023 eingeladen hat. Herr Johna geht davon aus, dass dieser zukünftig im Ausschuss Feuerwehr, Sicherheit und Ordnung tagt.

Der Ausschussvorsitzende Johna stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Verpflichtung der bürgerschaftlichen Mitglieder
-----	---

Alle bürgerschaftlichen Mitglieder des Ausschusses werden vom Ausschussvorsitzenden Johna per Handschlag zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen nach §21 Gemeindeordnung verpflichtet.

3 .	Tagesordnung
-----	--------------

Es bestehen keine Einwände und Änderungswünsche gegen die Tagesordnung.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2023
-----	--

Beschluss:

Angenommen mit einer Enthaltung

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Es liegen keine Anträge und Anfragen vor.

7 .	Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2023 Vorlage: 0036/2023/DS
-----	--

Der Fachdienstleiter 37 Herr Kutyniok erläutert kurz die Rahmenbedingungen für die vorliegende Planung der Kameradschaftskassen und verweist auf die ebenfalls vorliegenden Übersichten als Anhang zur Vorlage.

Beschluss:

Einstimmig zugestimmt

8 .	Dringliche Vorlagen
-----	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

9 .	Mitteilungen
-----	--------------

9.1 .	Sachstände zu den Feuerwehrgerätehäusern Tungendorf und Wittorf
-------	---

Es wird zunächst die Situation hinsichtlich des Neubaus Feuerwehrhaus Tungendorf erörtert. Hierzu gibt der Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Tungendorf-Stadt Herr Thomas Dettmann einen Einblick in die aktuelle Raumsituation beider Feuerwehren in Tungendorf. Er erklärt, dass die Fusionsabsicht beider Wehren unter dem Vorbehalt des Neubaus eines gemeinsamen Feuerwehrhauses steht und dieses dessen Bau zeitnah begonnen werden müsse.

Der Erste Stadtrat Knapp erläutert, den aktuellen Sachstand des Bauvorhabens. Es ist eine funktionale Leistungsbeschreibung erstellt worden. Er erläutert ebenfalls die aktuelle Haushaltslage und legt dar, dass eine Priorisierung der unterschiedlichen Bauvorhaben der Stadt aufgrund der begrenzten Haushaltsmittel vorgenommen werden müsse.

Ausschussmitglied Lassen unterstreicht die Notwendigkeit eines zeitnahen Neubaus und bittet den Ausschuss explizit um die erneute Abgabe eines Votums, dass der Ausschuss

dieses Bauvorhaben als sehr notwendig ansieht. Das Votum ist einstimmig.

Zur Situation der Feuerwehr Wittorf wird der stellvertretende Ortswehrführer der FF Wittorf Nils Dettmann befragt. Er schildert die aktuellen baulichen Gegebenheiten und den Zustand des aktuellen Feuerwehrhauses. Er berichtet ebenfalls über die Problematiken der Mitgliedergewinnung und -bindung in Anbetracht des Zustandes.

Ausschussmitglieder Lassen und Dr. Jürgens berichten über die Historie der Diskussion über den Neubau des Feuerwehrhauses in den vergangenen Jahrzehnten. Herr Kutyniok schließt sich explizit an.

Ausschussmitglied Heesch fragt nach ggf. zu nutzenden Synergieeffekten beim Neubau beider Feuerwehrhäuser.

Erster Stadtrat Knapp erläutert das weitere geplante Vorgehen für die Feuerwehr Wittorf. Es soll in der nächsten Sitzung ein Raumprogramm beschlossen werden. Im ebenfalls zu beschließenden Haushaltsnachtrag für das Jahr 2024 könnten Planungskosten enthalten sein. Unter Voraussetzung des Beschlusses des genannten Haushaltsnachtrags durch die Ratsversammlung könnte die Planung für das Feuerwehrhaus Wittorf in 2024 durchgeführt werden. Haushaltsmittel für die Realisierung des Bauvorhabens könnten dann durch die Verwaltung im Haushaltsjahr 2025 angemeldet werden. Unter der Voraussetzung, dass diese Mittel im Haushalt dann durch die RV beschlossen werden, könnte eine Realisierung des Bauvorhabens in 2025/2026 beginnen.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass die von Stadtrat Knapp vorgetragenen Planungen auch zeitlich so weiter verfolgt werden sollen.

10 .	Verschiedenes
------	---------------

Ausschussmitglied Steffen fragt nach dem aktuellen Sachstand im Bezug auf Sirenen zur Warnung der Bevölkerung in Neumünster. Ausschussmitglied und ehemaliger Stadtbrandmeister Jürgens, sowie FDL Kutyniok erläutern, dass alle Sirenen in den letzten Jahrzehnten abgebaut wurden.

Es wird auf die hohen Kosten des Neuaufbaus eines Sirenennetzes verwiesen. Herr Kutyniok erläutert, welche Warnmittel aktuell zur Verfügung stehen. Aufgrund der angespannten Haushaltslage ist die Verwaltung der Ansicht, dass langfristig die Anschaffung von Sirenen grundsätzlich sinnvoll wäre, dies jedoch aufgrund der Kosten und der vorhandenen Warn-Alternativen keine Priorität erhält.

gez.

(Ausschussvorsitzender)

gez.

(Protokollführer)